

SCHMETTERBALL

Nr. 221 vom 15.02.2019

SCHMETTERBALL

... so heißt das Informationsmedium des TTC Blau-Weiss Freiburg.

Hier werden von Zeit zu Zeit die neusten Informationen und Meldungen verbreitet. Gerne kann jedes Mitglied passende Beiträge liefern, die dann „mundgerecht“ gekürzt werden, damit die Schnelllesenden ihre Freude haben. Natürlich werden die Ausgaben auf unserer [Homepage](#) archiviert und können so immer nachgelesen werden.



Zweite Mannschaft siegt klar gegen PTSV Jahn Freiburg II

Norbert Wunsch berichtet:

Letzten Freitag, den 8. Februar hatte die 2. Mannschaft ein Heimspiel gegen PTSV Jahn Freiburg II. Das Hinspiel gewannen wir nach 2:6 Rückstand noch mit 9:6. Da bei uns Bernhard Decard, Raphael Seeger und Rainer Kapteinat fehlten, gingen wir mit etwas gemischten Gefühlen in die Begegnung. Erstmals kam bei der 2. Mannschaft Uwe Pottberg zum Einsatz, der mit einem Einzelsieg überzeugte. Etwas erleichtert waren wir dann zu Beginn, weil die Gäste im Vergleich zur Vorrunde doch sehr ersatzgeschwächt antraten, so dass wir in der Favoritenrolle waren. In den Doppeln gewann Storch/Wunsch mit 3:1. Das neuformierte Doppel Bauer/Pottberg unterlag dem gegnerischen Eiser Doppel nach 2:0-Satzführung noch knapp mit 2:3, dafür siegten Oßwald/Fiorucci im Dreier-Doppel überzeugend mit 3:0, so dass wir mit einem 2:1 Vorsprung in die Einzel gingen. In den Einzel gewann Norbert Wunsch in drei Sätzen, Christoph Bauer holte einen 0:2 Rückstand auf und siegte noch knapp mit 11:9 im fünften Satz. Frank Storch ließ seinem Gegner mit einem deutlichen 3:0 Sieg keine



Chance. Francesco Fiorucci hatte mit dem Spiel seines Kontrahenten anfangs Schwierigkeiten, er konnte sich aber steigern und gewann am Ende im fünften Satz mit 11:8. Keine Probleme hatte Andreas Oßwald bei seinem klaren 3:0 Sieg und Uwe Pottberg konnte sich in einem spannenden Match mit 3:1 Sätzen durchsetzen. Den Schlusspunkt setzte Christoph Bauer mit einem Viersatzerfolg zum erfreulichen und deutlichen **9 : 1** Sieg.



Das Nachspiel dauerte länger als das gesamte Match. Zunächst musste in der Halle das von Kolja Röse und Francesco Fiorucci mitgebrachte Bier mit den Gästen getrunken werden. Anschließend gingen wir noch zum Griechen, der sich freute, dass wir uns zu später Grimms-Märchenstunde noch mit Frau Holle und Schneewittchen stärkten. Die gesellige Runde wurde durch Spieler der 1. und 5. Mannschaft und durch zwei besondere Gäste (Anmerkung der Redaktion: natürlich waren dies Anna & Hannes) aus dem schwäbischen Exil in Friedrichshafen belebt.

[HIER](#) geht's zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite.

Niederlage der Fünfte bei Kirchzarten IV

Am Freitag, den 8. Februar trat die Fünfte beim Tabellenzweiten in Kirchzarten an und kassierte eine **2 : 9** Niederlage. Die ersten beiden Doppel mit Pielmaier/Jehle und Spätling/Zäpfel wurden unglücklich im 5. Satz abgegeben. Bei Hoffmann/Krüger war die Niederlage nach dem 4. Satz gekommen. Auch im vorderen Paarkreuz hatten Patrick Zäpfel (0:3) und Bari Spätling (2:3) das Nachsehen. In einem Fünfsatz-Krimi holte dann Klaus Jehle den ersten Punkt für das blau-weiße Team.



Nachdem Herbert Pielmaier mit 0:3 verlor, lieferte sich Heinz Krüger ebenfalls ein 5-Satz-Spiel, das er am Ende leider knapp abgab. Das nächste enge Spiel stand an und Kalli Hoffmann konnte diesmal im Entscheidungssatz knapp mit 11:9 gewinnen und so den zweiten Punkt für die Fünfte ergattern. Leider blieb dies der letzte Punkt für Blau-Weiss, denn Bari Spätling und Patrick Zäpfel mussten leider ihr zweites Einzel in vier Sätzen abgeben.



[HIER](#) geht's zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite.

Neues Mitglied

Seit längerem trainiert Markus Zingel bei uns - nun ist er auch Mitglied unseres Vereins –

Herzlich Willkommen.



Der 30jährige Software-Entwickler kommt aus der Nähe von Koblenz (da haben wir bereits mit Volker Löser ja gute Erfahrungen gemacht) und ist seit Oktober 2018 nun in Freiburg. Markus hat bisher noch in keinem Verein gespielt und möchte nun in den Trainings- und Spielbetrieb einsteigen. Spätestens in der neuen Saison will er in einem Blau-Weiss-Team um Punkte kämpfen. Für alle Fälle wurde er aber jetzt schon als Ersatzspieler für die 5. Mannschaft nachgemeldet. Im Übrigen bekommt die „Linkshänderfraktion“ mit ihm jetzt wieder Zuwachs.

Lieber Markus - wir wünschen Dir viel Spaß und Erfolg bei Blau-Weiss.

Damen verlieren gegen Kirchzarten

Heike Gracki berichtet:

Dank Anna Wennberg konnten wir am Samstag, den 9. Februar zu viert gegen Kirchzarten antreten. Britta Dörflinger war kurzfristig krank geworden, außerdem konnte Marion Leinfelder nicht spielen, stand uns aber beratend und psychisch sowie physisch zählend zur Seite. Das Doppel 1 mit Puchtler/Gracki wurde knapp und unglücklich mit 2:3 verloren. Dank Landes/Wennberg, die nach 2:0 Führung mit 3:2 gewinnen konnten, stand es 1:1. Danach gewann Heike Gracki ihr Spiel mit 3:2. Zeitgleich verlor Christine Puchtler ihr erstes Einzel gegen Doris Weiser und es stand 2:2. Danach war Schluss mit Punkten unsererseits und das Spiel endete **2 : 8**.

Wir freuten uns über Hannes Daube und Volker Löser, die uns beistanden und mit uns den Abend bei Christos ausklingen ließen.



[HIER](#) geht's zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite.

Erst fingen sie ganz langsam an, aber dann...blau-weiße „crunch time“

Bernhard Décard berichtet:

Zum Wochenstart machte sich die „Zwote“ am Montag, den 11. Februar auf zum Spitzenspiel nach Waldkirch, um dem bis dato ungeschlagenen Spitzenreiter Paroli zu bieten. In der Waldkircher Kellerhalle erwischte allerdings der Gastgeber den deutlich besseren Start. Das bis anhin ungeschlagene Doppel Bauer/Décard musste als Doppel 1 eine klare 0:3-Niederlage einstecken. Das Doppel 2 mit Wunsch/Storch kämpfte hingegen aufopferungsvoll und musste sich erst im 5. Satz denkbar knapp geschlagen geben. Im neu formierten Doppel 3 mit Gracki/Oßwald ging es verheißungsvoll mit einem 11:4 Sieg los; allerdings musste sich auch unserer stark aufspielendes Doppel 3 am Ende gegen die Kombination aus offensivstarken Jungspund und Materialhaudegen Körber knapp in fünf Sätzen geschlagen geben. Mit der Hypothek von 0:3 aus den Doppeln ging es



also in die Einzel. In einem Offensivspektakel musste sich Norbert Wunsch leider in einem 5-Satz Krimi gegen die Waldkircher Nummer 1 Müller geschlagen geben. Christoph Bauer konnte dann allerdings mit einem starken 3:1 Sieg den wichtigen Punkt zum zwischenzeitlichen 1:4 aus blau-weißer Sicht holen. Im mittleren Paarkreuz warteten



zwei unangenehme Gegner auf Heike Gracki und Frank Storch. In einem umkämpften 4-Satz Match war die Waldkircher Nummer 4 mit seinen unkonventionellen Schlägen am Ende der glückliche Sieger gegen Heike Gracki. Frank Storch gelang eine Willensleistung: nach 1:2 Satzrückstand konnte er den vierten Satz mit 14:12 und den fünften Satz mit 15:13 für sich entscheiden. Mit einem Zwischenstand von 2:5 war es nun also an Bernhard Décard und Andy Oßwald die vom Wasserrohrbruch gezeichnete Waldkircher Kellerhalle mit blau-weißer Hoffnung zu fluten. Gegen das Waldkircher Antitopp-Duo im hinteren Paarkreuz ließen sich Andy und Bernhard nicht aus der Ruhe bringen und holten folgerichtig mit zwei klaren 3:0-Siegen die wichtigen Punkte zum 4:5. Gegen den stark aufspielenden Peter Müller musste sich dann auch unsere Nummer 1 Christoph Bauer knapp im 5. Satz geschlagen geben. Mit seiner ganzen Routine holte Norbert Wunsch in einem umkämpften 4-Satz Match den wichtigen Punkt zum 5:6. Nun war „Crunch time“ in Waldkirch angesagt: Heike Gracki machte den Anfang und konnte sich in einem offenen Schlagabtausch gegen die Waldkircher Nummer 3 durchsetzen und den wichtigen Punkt zum 6:6 holen. Frank Storch ging mal wieder über die „volle Distanz“ (für alle Freunde der guten Musik sei an dieser Stelle der gleichnamige Song von Kettcar empfohlen) und rang seinen Gegner in 5 Sätzen nieder. Andy Oßwald und Bernhard Décard wollten mit allen Mitteln das Entscheidungsdoppel vermeiden und gaben sich auch in der zweiten Materialschlacht im hinteren Paarkreuz keine Blöße. Am Ende stand nach langsamem Beginn ein toller **9 : 6** Auswärtssieg zu Buche. Dank eines mal wieder grandiosen Teamspirits ist der Zweiten Mannschaft diese Saison sogar mehr als der Klassenerhalt zuzutrauen..... ;-)

[HIER](#) geht's zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite.

Fundsache



Am vergangenen Freitag, den 1. Februar wurde ein blauer Donic-Schlägerkoffer mit Schläger und Bällen in unserer Aula gefunden. Falls sich jemand nun im Training wundert, warum er nicht spielen kann - sollte sich bei unserem 1. Vorsitzenden Klaus Jehle melden.





Fasnets-Speckbrettle-Turnier 2019 findet statt

aber anderer Termin und Ort!

Nachdem 2015 und 2017 ein Fasnetsturnier mit Verkleidung, Speckbrettle und vielen Speisen und Getränken stattfand, ist nach dem Zwei-Jahres-Rhythmus in 2019 eine weitere Auflage dran. Die bisherigen Abfragen haben gezeigt, dass die Blau-Weissen wieder Lust auf dieses spaßige Turnier haben.

Geändert hat sich nun aber der Termin und Ort. Das Turnier findet nun am Donnerstag, den 28. Februar um 20:00 Uhr in der Aula der Vigeliusschule statt. Aufgrund dieser Änderung trägt das Turnier auch den Untertitel „Altweiberfaschingsturnier“, da unsere Damenmannschaft in großer Beteiligung dabei ist. Ein reguläres Training findet an diesem Abend natürlich nicht statt. Dagegen ist am Dienstag, den 26. Februar „ganz normal“ Training.

Bisher haben sich genügend Blau-Weisse angemeldet - alle die noch kommen wollen, können dies OHNE Anmeldung, auch kurzfristig (wie bei den MIX-Turnieren). Die Turnierleitung wird von Marion Leinfelder (evtl. unterstützt durch Julian Zimmermann) übernommen. Das Turniersystem wird kurzfristig erstellt und dann vor Ort bekanntgegeben.



Gespielt wird traditionell in närrischem Outfit und mit richtigen Holzvesperbrettern. Ohne großen logistischen Aufwand soll jede Teilnehmerin und jeder Teilnehmer etwas Trinkbares und/oder Essbares mitbringen, damit ein kleines Büffet zustande kommt.

Der Spaß steht im Vordergrund und das gesellige Beisammensein – also „falschen Ehrgeiz“ bitte zuhause lassen.

Fünfte unterliegt klar dem Tabellenführer

Bari Spätling berichtet:

Am vergangenen Dienstag, den 12. Februar spielte die fünfte Mannschaft gegen die Dritte Mannschaft des AV Germania Freiburg St. Georgen.



Diese Mannschaft war von vornherein der klare Favorit, denn sie hatte bisher nur Siege zu verzeichnen. Trotzdem fiel für alle das Endergebnis mit **0 : 9** zu deutlich aus. Drei von diesen Spielen wurden erst im 5. Satz abgegeben. So das Doppel 2 von Herbert Pielmaier und Klaus Jehle und das Doppel 3 mit Heinz Krüger und Axel Schneider. Auch Heinz Krüger konnte leider eine 2:0 Satzführung zu einem Sieg nicht verwandeln und so einen Ehrenpunkt noch retten.

Nach den Spielen gegen den Tabellenersten AV und den Tabellenzweiten Kircharten sollte bei den nächsten Spielen etwas mehr möglich sein.

[HIER](#) geht's zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite.

Save the date - 5. und 6. M I X -Turnier

Das 5. M I X -Turnier findet am Freitag, den 29. März und das 6. M I X -Turnier am Freitag, den 12. April in der Aula der Vigeliusschule statt. Anmeldungen für die Turniere sind nicht nötig; eine Teilnahme kann ganz



spontan entschieden werden!



Breisgaustars

Das Breisgauer Tischtennis Turnier

2. Breisgauer Tischtennis-Turnier - Breisgaustars

Der TTSV Kenzingen veranstaltet am Samstag, den 18. und Sonntag, den 19. Mai 2019 das 2. Breisgauer Tischtennis Turnier. Gespielt wird in der Üsenberghalle in Kenzingen in vier Spielklassen für Erwachsene zwei Klassen für die Jugend.

Anmeldeschluss ist am Mittwoch, den 15.05.2019. Alle Interessierten können sich selbst anmelden, die jeweilige Startgebühr ist natürlich selbst zu bezahlen.

Alle Informationen (z.B. das besondere Spielsystem) und die Ausschreibung gibt's [HIER](#).



Der blau-weiße Blick

[HIER](#) gibt's einen Schnellblick auf die aktuellen Tabellenstände unserer neun Mannschaften in TT-Click.

[HIER](#) gibt's alle Bilanzen der Blau-Weiss-Spieler_innen auf einen Blick.

Die nächsten Spiele

An diesem Wochenende sind folgende BW-Mannschaften im Einsatz und zwar:

Fr. 15.02. 20:15 Uhr FT 1844 Freiburg VI - TTC Blau-Weiss Freiburg III

Fr. 15.02. 20:15 Uhr TTC Elzach II - TTC Blau-Weiss Freiburg IV

Sa. 16.02. 15:00 Uhr TTC Willstätt - TTC Blau-Weiss Freiburg Damen

So. 17.02. 14:00 Uhr SV Nollingen - TTC Blau-Weiss Freiburg Damen

Wir wünschen viel Glück und Erfolg. Den kompletten Spielplan für unsere Mannschaft in der Saison 2018/19 kann man [HIER](#) einsehen.



Vorschau

Der nächste Schmetterball kommt am Freitag, den 22. Februar. Da berichten wir dann z.B. auch über die beiden Auswärtsspiele der Damen an einem Wochenende.

TTR-Werte aktuell

(Stand 15.02.2019)

Unter www.mytischtennis.de können alle „Premium-Mitglieder“ die aktuellen TTR-Werte einsehen. Hier im Schmetterball werden in dieser Rubrik die aktuellen Spieler_innen des **TTC Blau-Weiss Freiburg** genannt. Aufgelistet werden hier nur Diejenigen, die für unseren Verein spielberechtigt sind. Das **GELB**-markierte Feld gibt die Nummer 1 und somit den „Platz an der Sonne“ an. **BLAU**-markiert sind die Spielerinnen der Damenmannschaft. **ROT**-markiert sind die Spieler unserer Jugendabteilung. Die **GRÜN**- und **GRAU**-markierten Flächen unterscheiden immer die jeweilige „Hundertergruppe“. Der Gesamt-Vereins-TTR-Wert beträgt **74.208** Punkte was einen Durchschnittswert bei **63** Spieler_innen von **1.178** bedeutet. Die heutige Rangliste, die auch den Wert sowie den Platz vom letzten Schmetterball aufführt, sieht wie folgt aus:



PLATZ		NAME	TTR	
1.	1.	Pasik Danylo	1588	(1588)
2.	2.	Glück Volker	1571	(1571)
3.	3.	Riegger Lutz	1478	(1478)
4.	4.	Daube Johannes	1462	(1462)
	4.	Thoma Michael	1462	(1462)
6.	6.	Gutt Federico	1456	(1456)
7.	7.	Bauer Christoph	1440	(1438)
8.	9.	Wunsch Norbert	1428	(1428)
9.	8.	Gracki Heike	1426	(1430)
	10.	Breiholz Joram	1426	(1426)
11.	11.	Silber Tom	1423	(1423)
12.	12.	Röse Kolja	1416	(1426)
13.	13.	Seeger Raphael	1407	(1407)
14.	14.	Storch Frank	1405	(1389)
15.	15.	Kapteinat Rainer	1379	(1379)
16.	19.	Décard Bernhard	1362	(1350)
17.	17.	Fiorucci Francesco	1357	(1352)
18.	16.	Mikolajew Michel	1353	(1353)
19.	18.	Dörflinger Britta	1351	(1351)
20.	20.	Oßwald Andreas	1343	(1328)
21.	21.	Leinfelder Marion	1296	(1296)
22.	22.	Beissert Judith	1278	(1278)
23.	23.	Dobler Michael	1271	(1271)
24.	24.	Zimmermann Julian	1258	(1258)
25.	25.	Löser Volker	1248	(1248)
26.	26.	Ueckerseifer Peter	1245	(1245)
27.	27.	Schaum Maximilian	1230	(1230)
28.	28.	Hösel Tino	1220	(1220)
29.	29.	Shadkhin Alexander	1215	(1215)
30.	30.	Gasparovic Edin	1214	(1214)
31.	31.	Katzelnik Wladimir	1207	(1207)
32.	32.	Puchtler Christine	1196	(1197)

PLATZ		NAME	TTR	
33.	33.	Berlin Michael	1193	(1193)
34.	34.	Roßnagel Michael	1189	(1189)
35.	35.	Landerer Lukas	1187	(1187)
36.	36.	Landes Margarete	1178	(1181)
37.	37.	Pottberg Uwe	1175	(1170)
38.	38.	Jehle Klaus	1158	(1151)
39.	39.	Spätling Bari	1140	(1148)
40.	40.	Zäpfel Patrick	1135	(1147)
41.	42.	Hoffmann Karl-Heinz	1132	(1121)
42.	41.	Schäfle Dorothee	1127	(1127)
43.	43.	Wennberg Anna	1117	(1118)
44.	44.	Pielmaier Herbert	1101	(1110)
45.	45.	Krüger Heinz	1076	(1093)
46.	46.	Vollmer Leolo	1061	(1061)
47.	47.	Schneider Axel	1029	(1031)
48.	48.	Kapteinat Alina	1023	(1023)
49.	50.	Forcker Jan	1007	(1007)
50.	50.	Lechowizer Arkadij	1001	(1001)
51.	51.	Adam Matthias	983	(983)
52.	52.	Pfefferle Martin	932	(932)
53.	53.	Vollmar Luis	912	(912)
54.	54.	Huang Felin	901	(901)
55.	55.	Müller Simon	824	(824)
56.	56.	Binder Paul	815	(815)
57.	57.	Hillmann Marcus	804	(804)
58.	58.	Ziser Marc	796	(796)
59.	59.	Loewe Milan	790	(790)
60.	60.	Grieb Gabriel	762	(762)
61.	61.	Hadzic Elwin	755	(755)
62.	62.	Kowalitzki Hannah	752	(752)
63.	63.	Nahm Olaf	742	(742)
64.	64.	Schenk Rainer	-	(-)
65.	-	Zingel Markus	-	(-)

Ab dem 25.05.2018 gilt die neue EU-Datenschutz-Grundverordnung. Wer den **SCHMETTERBALL NICHT** mehr erhalten möchte, sende bitte eine Nachricht an den Pressewart. Wir löschen dann die gespeicherten Daten zum Versand (Name und E-Mail-Adresse) aus unseren Verzeichnissen.

Gruß Michael Thoma - Pressewart -

7